

Gassmann Media AG
Robert-Walser-Platz 7
2501 Biel/Bienne

Bestätigung: Amtliche Mitteilung (TWA-25ZK6KO)

Publikationsdaten

09.01.2025
16.01.2025

Rubrik

Baupublikationen

Gemeinden

Twann-Tüscherz

Baupublikation

Bauherrschaft: Rudolf Meier, Jurastrasse 15, Postfach 84, 2501 Biel/Bienne

Bauvorhaben: Sanierung beschädigte Teile Sichtmauerwerk

Standort: St Petersinsel 1, 3235 Erlach, Parzelle Nr. 1448, Koordinaten: 2'576'127 / 1'211'697, Zone:
Uferschutzplan nach SFG Nr. 9 «St. Petersinsel» Sektor 1 «Ferienhäuser»

Schutzzone / Schutzobjekt:

- Naturschutzgebiet des Kantons Bern, RRB Nr. 3100 vom 5. Juli 1989 (St. Petersinsel und Heidenweg)
- Bundesinventar der Moorlandschaften von besonderer Schönheit und nationaler Bedeutung, Objekt Nr. 275
- Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN), Objekt Nr. 1301 (St. Petersinsel – Heidenweg)
- Bundesinventar der Auengebiete von nationaler Bedeutung Objekt Nr. 222 (Heidenweg/St. Petersinsel)
- Bundesinventar der Wasser- und Zugvogelreservate von internationaler und nationaler Bedeutung Objekt Nr. 111 (Hagneckdelta und St. Petersinsel)
- Bundesinventar der Flachmoore von nationaler Bedeutung, Objekt 2383 (Heidenweg)
- Archäologisches Schutzgebiet
- Naturgefahrenkarte Gefahrenhinweise
- Gewässerschutzbereich Ao
- Gebäude Petersinsel 1 schützenswertes K-Objekt

Ausnahmen:

- Bauen ausserhalb des Baugebietes nach Art. 24 ff. RPG
- Eingriffe in kantonale Naturschutzgebiete nach Art. 18 NHG

Auflage- und Einsprachefrist: 10. Februar 2025

Auflagestelle: Gemeinde Twann-Tüscherz, Moos 11, 2513 Twann

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungstatthalteramt Biel/Bienne, Hauptstrasse 6, 2560 Nidau einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 BauG).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Gestützt auf Artikel 97 Abs. 4 des Bundesgesetzes vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (LwG) sind die aufgrund der Gesetzgebung über den Natur- und Heimatschutz, den Umweltschutz und die Wanderwege legitimierten Organisationen zur Einsprache berechtigt.

Regierungsstatthalteramt Biel/Bienne

eBau-Link:

Bemerkung

Rechnung mit Vermerk eBau-Nr 2020-1924 und E-Mail romi.stebler@be.ch an Regierungsstatthalterämter, Kreditoren 4540, Freiburgstrasse 453, 3018 Bern

Erfasst am: 07.01.2025
Erfasst durch: Ueli Bärtschi

